Gefragt ist eine flexible Spitex

Autor(en): **Steffen, Katharina**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 1: **Der richtige Mix**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-822068

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gefragt ist eine flexible Spitex

Die Diagnose Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) traf Thomas Unteregger mitten in seinem aktiven und sportlichen Leben. Inzwischen unterstützt die Spitex den ALS-Betroffenen täglich.

Katharina Steffen // Regelmässig fuhr Thomas Unteregger, dipl. Bauführer SBA, mit dem Velo von Wohlen nach Aarau zur Arbeit. Diese Fahrt war Teil seines sportlichen Trainings. Kurz vor dem 50. Geburtstag bemerkte er, dass seine Fahrzeiten trotz intensivem Training immer länger wurden. Er suchte nach Erklärungen. Sie führten schliesslich zur Diagnose Amyotrophe Lateralsklerose. ALS ist eine chronische und fortschreitende Erkrankung des zentralen Nervensystems. Thomas Unteregger reduzierte seine Berufstätigkeit, liess es sich aber nicht nehmen, noch in die Gemeindepolitik einzusteigen.

Wechselnde Anforderungen

Seit der Diagnose sind rund fünf Jahre vergangen. Inzwischen wird Thomas Unteregger von der Spitex Wohlen täglich bei der Pflege zu Hause unterstützt. «Ich wurde von der Spitex gut abgeholt», stellt er rückblickend fest.

Die Mitarbeitenden hatten sich vor der Abklärung detailliert über das Krankheitsbild informiert und anschliessend eine Spitex-Mitarbeiterin als Ansprechperson bestimmt. Dieses Vorgehen erleichterte alle nachfolgenden Kontakte. Zudem waren und sind es wenn immer möglich die gleichen Personen, die Einsätze bei Thomas Unteregger leisten.

Die Anforderungen an die Pflege verändern sich laufend. Anfänglich kam die Spitex zwei Mal wöchentlich zum Einsatz. Mit Fortschreiten der Krankheit wurde mehr Unterstützung nötig. Die Spitex zeige viel Flexibilität und versuche, den wechselnden Anforderungen entsprechen zu können, sagt Thomas Unteregger. Trotzdem, die Frage, wie lange die Spitex die zunehmende Pflege noch übernehmen kann, beschäftigt den Spitex-Klienten: «Ich sehe bereits heute, dass der Einsatz bei einem ALS-Patienten direkte Auswirkungen auf Spitex-Organisationen hat. Denn mit dem hohen Bedarf an Leistungen wird vorübergehend mehr Personal benötigt.» Ausserdem steht für Thomas Unteregger und seine Familie die Frage im Raum, wie lange und in welchem Umfang die Krankenkassen die ambulanten Leistungen mitfinanzieren werden.

Thomas Unteregger benötigt inzwischen bei allen Verrichtungen Unterstützung, also zum Beispiel auch beim Essen und Trinken. Seine Frau und die zwei Kinder, die beide noch in Ausbildung sind, unterstützen ihn dabei wo immer möglich. Eine Diagnose ALS ist jedoch mehr als nur die Mitteilung einer schweren Krankheit, es ist auch die Botschaft, dass die Lebenserwartung begrenzt ist. Mit Blick auf die zukünftige Verantwortung hat Monika Unteregger deshalb den Wiedereinstieg in die Berufswelt gesucht.

Die Spitex bemüht sich, ihre Rolle auf die Angehörigen abzustimmen. So plant sie zum Beispiel die Einsatzzeiten an den Wochenenden später ein, damit die ganze Familie etwas länger schlafen kann. Das sei, sagen die Betroffenen, eine kleine, aber wichtige Entlastung für die Angehörigen.

Eine Kämpfernatur

«Ohne Spitex würde es nicht gehen», hält Thomas Unteregger fest. Heute könnte man zwar die Leistungen durch private Anbieter abdecken lassen, jedoch wäre das mit sehr viel Aufwand verbunden, meint er, und mit privaten Leistungserbringern wären weder die dauernde Versorgung noch die Qualität gewährleistet.

Ein guter Umgang mit ALS-Patienten ist eine Herausforderung für alle, die an der Pflege und Betreuung beteiligt sind. Nach seiner Diagnose stellte

Bild: zvg

Monika und Thomas Unteregger: Die Krankheit bringt immer wieder Neues mit sich.

Thomas Unteregger rasch fest, dass über ALS in der Öffentlichkeit, aber auch bei einzelnen Fachstellen nur wenig bekannt war.

2007 gründete er deshalb die ALS-Vereinigung. Er ist eine Kämpfernatur. Sein grosser Wunsch ist, dass mehr Geld zur Verfügung steht, damit die Vereinigung, wo nötig, Direkthilfe für Betroffene und ihre Angehörigen leisten kann. Mehr Mittel wünscht er sich aber auch, um die bislang unheilbare Krankheit ALS bekannter zu machen – verbunden mit der Hoffnung, dass dann auch in der Schweiz auf diesem Gebiet geforscht wird.

Inzwischen schreitet die Krankheit fort und bringt immer wieder Neues mit sich. Zusammen mit seiner Familie hofft Thomas Unteregger, dass die Versorgung durch die Spitex weiterhin möglich ist und er nicht gezwungen wird, aufgrund des grossen Pflegebedarfs in eine stationäre Einrichtung zu wechseln.

ALS-Spendenkonto: PC 85–137900–1. Infos:
↗ www.als-vereinigung.ch
↗ www.unteregger.ch